

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 3: Computer Aided Engineering

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tabler gestaltet werden können, wenn der Balast an genauigkeitssteigernden Vermessungsalgorithmen dem Aufnahmezweck untergeordnet wird. So kommt es auf Dauer zu einer Wechselbeziehung, von der Architekten wie Geodäten gleichermaßen profitieren.

3. Rückblick und Ausblick

Der Verfasser ist selbst Geschäftsführer der IngenieurTeam2 Ingenieurgesellschaft für Software-Entwicklung und Architektur-Vermessung. Aus ihrem Aufgabengebiet masslicher Bestandsaufnahmen resultieren immer wieder Anregungen und Forderungen nach adäquaten Erfassungsalgorithmen. Anlässlich des 72. Deutschen Geodätentages 1988 in Berlin stellte sie erstmalig ihr 3D-Vermessungssystem MOBI der Fachwelt vor. Aufgrund der modularen Programmstruktur konnten in den letzten anderthalb Jahren gezielt Erfassungskomponenten ausgelagert und den spezifischen Bedürfnissen von Architekten angepasst werden.

Alle Toolbox-Programme der IngenieurTeam2 IngGmbH laufen vollständig unter der Bedieneroberfläche des Architektursystems. Wesentlich dabei ist die Durchgängigkeit aller Module. Sämtliche Routinen

sind aufeinander abgestimmt, so dass Reibungsverluste weder zwischen Erfassungsalgorithmen noch zwischen Entwurfs-, Präsentations- und Erfassungsalgorithmen auftreten.

Alles in allem stehen mit diesen Toolbox-Programmen eine Reihe adäquater Erfassungsalgorithmen zur Verfügung, die eine CAD-Software zu einer umfassenden Architektenlösung aufwerten. Dass diese Aufwertung als solche gesehen wird, zeigt sich zum Beispiel darin, dass Anwender ihre Kaufentscheidung zugunsten einer bestimmten Architektur-CAD-Software von der Verfügbarkeit gewisser Toolbox-Programme abhängig machen.

Was zur Zeit noch über den Umweg der Integration von MOBI-Modulen in Architektur-Software gelöst ist, wird mittel- und langfristig sicher über das Betriebssystem Windows NT erreicht werden: die einheitliche Bedieneroberfläche. Künftige Architektenlösungen müssen dann nicht mehr auf speziell an das CAD-System angepasste Zusatzprogramme zurückgreifen. Mit der Windows-Philosophie sind Architektur- und Vermessungssysteme nebeneinander anwendbar. In dem Moment werden nicht nur spezifische Modul-Fähigkeiten zur Verfügung stehen, sondern das ganze Repertoire an Erfassungsalgorithmen, die MOBI bereithält.

Literatur:

- [1] Schenkel, Ch.: Computergestützte Bildauswertung – eine Methode zur polizeilichen Beweissicherung. VPK 6/1990.
- [2] Richter, R.: Einfache Architekturphotogrammetrie. Verlag Vieweg, Braunschweig 1990.
- [3] Heiliger, R.: Fassadenaufnahme mit MOBI. Verm.-Ing. 3/1991, S. 93 ff.
- [4] Heiliger, R.: Tachymetrische Bestandsaufnahme mit MOBI. Verm.-Ing. 1/1992, S. 25 ff.
- [5] Korte, M.: Neue Techniken der Bauaufnahme. Bauwelt 33/1988, S. 1359 ff.
- [6] Benning, W.; Effkemann, Ch.: PHIDIAS – ein photogrammetrisch interaktives digitales Auswertesystem für den Nahbereich. ZPF 3/1991, S. 87 ff.
- [7] Kinzel, R.; Pomaska, G.: Erste Anwendererfahrungen mit dem System Rollemetric MR2. Verm.-Ing. 1/1988, S. 21 ff.
- [8] Heiliger, R.: Erzeugung eines digitalen Stadtmodells. VR 1/1992, S. 28 ff.

Adresse des Verfassers:
Ralph Heiliger
IngenieurTeam2 IngGmbH
Burgweg 47
D-5300 Bonn 1

Der Klassenbeste

Merkmale des Klassenbesten

- hochwertiges LCD-Display, Auflösung 640 x 480 Punkte
- Anschluss für externen Monitor / externe Tastatur / externen SCSI-Device
- seriell / parallel Port
- inkl. Tragtasche und Mouse

Hyperbook 2300SX-25 Fr. 2495.-

- 80386SX-25 MHz
- 80 MB Harddisk
- 4 MB RAM
(ausbaubar bis 8 MB)

Hyperbook 2300DLC-33 Fr. 4490.-

- 80486DLC-33 MHz (128 kB Cache)
- 120 MB Harddisk
- 4 MB RAM
(ausbaubar bis 20 MB)

Hyperbook 2300DLC-25 Fr. 3895.-

- 80486DLC-25 MHz
- 120 MB Harddisk
- 4 MB RAM
(ausbaubar bis 20 MB)

Hyperbook 2300DX/2-50 Fr. 5980.-

- 80486DX/2-50 MHz (256 kB Cache)
- 120 MB Harddisk
- 4 MB RAM
(ausbaubar bis 20 MB)

TEL COM

Grabenstrasse 7
8952 Schlieren
Telefon 01/730 56 00
Telefax 01/730 56 07